



Stilvoll restauriert: Im ehemaligen kaiserlichen Haupttelegraphenamt in Berlin residiert jetzt die Deutsche Telekom.

LONWORKS-NETZWERK IN TELEKOM-REPRÄSENTANZ BERLIN

Intelligente Steuerung für Licht und Schatten

Die Deutsche Telekom hat das ehemalige kaiserliche Haupttelegraphenamt in Berlin-Mitte nahe dem Gendarmenmarkt stilvoll restauriert und nutzt dies als Hauptstadt-Repräsentanz. Zudem ist das Gründerzeit-Gebäude um einen modernen, gläsernen Anbau in der Französischen Straße ergänzt worden.

Ende des 19. Jahrhunderts waren hier die Datenleitungen der „telegraphischen Apparate“ noch in Bleirohrkanälen verlegt, und die Rohrpost sorgte für interne Kommunikation. Nun ist Platz für ein offenes Forum multimedialer Diskussionen und Veranstaltungen über die Zukunft von Kultur, Politik, Technik und Gesellschaft. Der gesamte Komplex

stellt ein intelligent vernetztes Gebäude dar, bei dem u.a. die elektrische Beleuchtung und – mithilfe von Universal-Aktoren der Somfy GmbH, Rottenburg – auch die Sonnenschutzsysteme zentral über ein LONWorks-Netzwerk gesteuert werden können.

So sind die innen und außen liegenden Jalousien und Markisen der Fassadenfenster sowie der Verdunkelungsbehäng in der Tageslichtdecke des großen Saals integriert. Dieses multifunktionale und gewerkeübergreifende Zusammenspiel reduzierte merklich die Anzahl der erforderlichen Steuerungssysteme, die Investitionskosten und den Aufwand für den späteren Unterhalt.

BEI DER SANIERUNG DER SCHLEUSE LAHNSTEIN WAREN UMFANGREICHE BEFESTIGUNGSARBEITEN NÖTIG

Unterwasserbeton sichert Uferböschung

Eine bauliche Herausforderung bot die Sanierung einer Schleuse in Lahnstein. Um die Böschungsbereiche wieder sicherer zu machen, waren umfangreiche Befestigungsarbeiten an den Natursteinmauern unter- und oberhalb der Wasserlinie notwendig. Durch Mörtelverlust hatte die Böschung im Laufe der Jahre an Standfestigkeit eingebüßt. Zur Wiederherstellung der Mauerwerksstabilität erfolgte eine Verfüllung der Leerfugen unterhalb der Wasserlinie mit Unterwasserbeton B 25 (Körnung: 0–8 mm) der Tubag GmbH, Kruft. Ein Taucher baute ihn in steif-plastischer Konsistenz ein. Der Beton ist bereits im frischen Zustand „erosionsfest“; er kann frei durch Wasser fallen, ohne dass Entmischungen auftreten.



Schleuse Lahnstein: Von einem Ponton aus wurde die Baustelle mit Unterwasserbeton versorgt.



Biberschwanzziegel auf dem sanierten Herrenhaus „krönen“ die traditionsreiche Gutsanlage Renkhausen.

DÄCHERSANIERUNG AUF DEM RITTERGUT RENKHAUSEN

Vom Biber gekrönt

Gut restaurierte Dächer alter Bauwerke ziehen die Blicke immer auf sich. Besucher des Rittergutes Renkhausen in der Nähe von Lübbecke (Nordrhein-Westfalen) schauen deshalb besonders oft nach oben: Während das mit Biberschwanzziegeln sanierte Dach des Herrenhauses durch sein historisches Aussehen die Gesamtanlage „krönt“, sparte die Eindeckung einer neu errichteten Maschinenhalle mit dem neuen Großflächenziegel „Nibra DS 5“ Material und Zeit. Dennoch passt

dieses Dach optisch in das historische Erscheinungsbild der Gutsanlage. Gefertigt haben die Ziegel die Dachziegelwerke Nelskamp aus Schermbeck.

Zu den denkmalgeschützten Bauwerken des Rittergutes aus dem 18. Jahrhundert gehören Herrenhaus, Rentei, Dreschhaus, Schafstall und die Brücke. Seit Anfang der 80er Jahre hat Gutsbesitzer Georg-Henrik Warneke die historischen Gebäude Schritt für Schritt detailgetreu restauriert.



Besuchen Sie uns auf der BAUMA in München 29. März bis 4. April 2004 Halle A2 Stand 125/324

Blickwinkel

ändern sich,

Leistung bleibt

So wie unser rotes „H“ – Symbol für Höchstleistung, auf die Sie sich bei uns auch in Zukunft hundertprozentig verlassen können. Auf unsere effizienten Schalungs- und Gerüstsysteme, auf unser umfassendes Dienstleistungsprogramm und vor allem auf unsere erfahrenen Mitarbeiter, die immer da sind, wenn Sie sie brauchen.

Wie zu allen Zeiten unserer mehr als 70-jährigen Firmengeschichte werden wir auch in Zukunft althergebrachte Lösungen durch bessere ersetzen und gleichzeitig an unseren traditionellen Werten Qualität, Zuverlässigkeit und Kundennähe festhalten. Zur Sicherung unserer Leistungsstärke und zu Ihrem Nutzen. **Auf weitere gute Zusammenarbeit!**

Hünnebeck GmbH

Postfach 10 44 61 · 40855 Ratingen · Telefon (021 02) 9 37-1 · Fax (021 02) 3 76 51
info@dz.huennebeck.com · www.huennebeck.com

Schalungen
Gerüste
Dienstleistungen

HÜNNEBECK